



HVD

Humanistischer Verband
Deutschlands | Berlin-Brandenburg

Konferenz
**„Armut und
Ausgrenzung“**

02. Mai 2024 | 17.00-19.30 Uhr

Konferenz
„Armut und Ausgrenzung“

WANN:

Donnerstag, 02. Mai 2024
17.00 Uhr bis 19.30 Uhr

WO:

Haus des HUMANISMUS
Potsdamer Straße 157
10783 Berlin

Wir bitten vorab um Anmeldung
unter m.schaefer@hvd-bb.de
bis spätestens 25. April.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Da wir mit dieser Aktion unseren
TagesTreff für Wohnungslose und
Bedürftige unterstützen, bitten wir Sie
jedoch um eine Spende (QR-Code).



Armut und die Marginalisierung armutsbetroffener – und vor allem obdachloser – Menschen sind ungelöste gesamtgesellschaftliche Missstände. Wir laden Sie herzlich zu unserer Konferenz „Armut und Ausgrenzung“ ein, um über diese uns alle betreffende Problematik zu sprechen. Für diesen gemeinsamen Abend konnten wir diverse Referent*innen gewinnen, die über ihre Arbeit und Erfahrungen sprechen werden:

ALEXANDER AEHLIG, Mitarbeiter des TagesTreffs für Wohnungslose und Bedürftige sowie ehemaliger Obdachloser, erzählt über sein „Erleben von Armut und Obdachlosigkeit“

MERLE STÖVER, Doktorandin an der Universität Bielefeld, spricht über „Gewalt gegen wohnungslose Menschen. Zwischen deutscher Mitte und Rechtsextremismus?“

ANDREAS ABEL, Streetworker bei „Gangway e.V.“ hält einen Vortrag über „Obdachlosenfeindliche Architektur“ in Berlin

JENNIFER BOLLIG, Leiterin des TagesTreffs, referiert über „Die Arbeit in der Wohnungslosen- und Obdachlosenhilfe“

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!